© Bayerische Akademie für Naturschutz; download unter www.anl.bayern.de und www.zobodat.at

ANLIEGEN NATUR 38(1), 2016: 13–15 Laufen www.anl.bayern.de ISBN 978-3-944219-15-8

Wolfgang ADELMANN und Bernhard HOISS

Impressionen von Highlights im 40. Jubiläumsjahr der ANL

Abb. 1: Im wunderschönen Klostergarten des Kapuzinerhofs in Laufen stellten 25 regionale Anbieter und Initiativen die Ergebnisse ihrer Arbeit vor. Das Motto „Vielfalt in Natur und Vielfalt der Produkte" begeisterte mehr als 2.000 Besucher (Foto: Dieter Pasch, ANL).

Abb. 2: Regionale Produkte mit Naturbezug stießen auf großes Interesse (Foto: Dr. Bernd Sigmund, StMUV).

Markt der Vielfalt

Blumenkinder, Brillenschafe und Tierroboter – beim „Markt der Vielfalt" wurde für Jung und Alt viel Schönes, Interessantes, Informatives, Ungewöhnliches und Leckeres angeboten. Der Markt der Vielfalt war dabei nicht nur Ausstellung und Vermarktung regionaler Produkte, er war auch Austausch- und Informationsplattform. So konnten durch vielfältige Randgespräche Projekte, wie jene zum Laufener Landweizen oder zur heimischen Ackerwildkrautvielfalt, belebt werden: Als unmittelbare Folge des Marktes der Vielfalt wurde der Runde Tisch „Laufener Landweizen" zum Leben erweckt. Die regionale Verankerung der ANL ist dabei stets mit dem Ziel verknüpft, vor der eigenen Haustüre Best Practice-Beispiele zu schaffen und mit gutem Beispiel voranzugehen. Letzten Endes ist der Markt der Vielfalt selbst ein solches Beispiel: Wenn es den Regionen gelingt, ihre Identität mit naturfreundlich hergestellten Produkten zu stärken, dann profitiert auch die Natur davon.

© Bayerische Akademie für Naturschutz; download unter www.anl.bayern.de und www.zobodat.at

Abb. 3: „Ich möchte den Leuten die Scheu vor dem Selbermachen nehmen", erklärte hinter ihren vielen Kräuterschälchen die Kräuterpädagogin Elisabeth Siglreitmeier. Ihre Besucher durften im Mörser ihr persönliches Kräutersalz-Rezept herstellen und sich am Ende einen Namen dafür ausdenken (Foto: Hermann Netz, ANL).

Abb. 4: Die „Naturwerkstatt" der ANL war gut besucht. Hier binden sich Mädchen und Frauen selbstversunken Blumenkränze. Viele Kinder verwandelten sich in Naturgeister (Foto: Hermann Netz, ANL).

Abb. 5: Mit ihrer „Herde der Maschinenwesen" erregte die Münchner Künstlergruppe „foolpool" im ehemaligen Klostergarten viel Aufsehen (Foto: Dr. Bernd Sigmund, StMUV).

© Bayerische Akademie für Naturschutz; download unter www.anl.bayern.de und www.zobodat.at

Abb. 6: Der Nachwuchs durfte zu den „Brillenschafen" in den Pferch und diese nach Herzenslust streicheln (Foto: Hermann Netz, ANL).

Naturschutz rockt

In entspannter Atmosphäre feierten am 9. Juli 2016 etwa 500 Musikfans aller Generationen im Stadtpark Laufen in einer Bilderbuch-Sommernacht mit viel Rock und Hip-Hop den 40. Geburtstag der ANL. Bei dem Open-Air traten die Bands „The Higgs", „Tobias Regner Band", „Chili and the Whalekillers" und die „Mundwerk-crew" auf. Die ANL wurde freundlicherweise unterstützt von der Stadt Laufen.

Abb. 7: Auftritt der Band „Mundwerk-crew" auf dem Konzert „Naturschutz rockt" der ANL (Foto: Hermann Netz, ANL).

Abb. 8: Auftritt der „Tobias Regner Band" beim „Naturschutz rockt" der ANL (Foto: Hermann Netz, ANL).

Wir sagen „Danke" an alle Helfer und Beteiligten und freuen uns auf die nächsten vierzig Jahre Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege!

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Anliegen Natur

Jahr/Year: 2016

Band/Volume: 38_1_2016

Autor(en)/Author(s): Adelmann Wolfram, Hoiss Bernhard

Artikel/Article: Impressionen von Highlights im 40. Jubiläumsjahr der ANL 13-15